

Caledonia Mining Corporation Plc.: Quartalsergebnisse für 3. Quartal per 30.9.2018

14.11.2018 | [IRW-Press](#)

St. Helier, 14. November 2018 - [Caledonia Mining Corporation plc](#) ("Caledonia" oder das "Unternehmen") gibt seine Betriebs- und Finanzergebnisse für das dritte Quartal 2018 ("Q3" oder das "Quartal") bekannt.

Die Goldproduktion im Quartal lag mit 13.978 Unzen um 2,9 Prozent unter dem Quartal zum 30. September 2017 (dem "Vergleichsquartal"); die Goldproduktion für die neun Monate bis zum 30. September 2018 betrug 39.558 Unzen, 0,4 Prozent weniger als im entsprechenden Zeitraum 2017. Das bereinigte Ergebnis je Aktie für das Quartal von 33,1 Cent lag 17 Prozent unter dem Vergleichsquartal, was auf einen etwas schwächeren realisierten Goldpreis und gestiegene Produktionskosten zurückzuführen ist, aber 24,4 Prozent höher für die neun Monate bis zum 30. September 2018 als im gleichen Zeitraum 2017 aufgrund der gestiegenen Exportkreditanreize und eines höheren durchschnittlichen realisierten Goldpreises für die neun Monate. Der Nettogeldfluss aus betrieblicher Tätigkeit blieb mit 6,8 Mio. US-Dollar robust, obwohl er niedriger war als das Vergleichsquartal, das ein ungewöhnlich starkes Quartal war. Der Nettobestand am Ende des Quartals betrug 5,9 Mio. US-Dollar.

	3 Monate bis 30. September			9 Monate bis 30. September			Kommentar
	2017	2018	Chg	2017	2018	Chg	
Produziertes Gold (oz)	14,396	13,978	-2.9%	39,710	39,558	-0.4%	Die Goldproduktion im Quartal lag aufgrund der niedrigeren Qualität unter dem Vergleichsquartal.
On-Mine Kosten pro Unze (\$/oz) [1]	638	670	5.0%	663	691	4.2%	Die Kosten im Bergbau stiegen aufgrund höherer Wartungskosten für die Ausrüstung und gestiegener Kosten für bestimmte Verbrauchsmaterialien.
All-in-nachhaltige Kosten (\$/oz) ("AISC")	773	754	-2.5%	827	812	-1.8%	Die AISC sanken trotz der höheren Bergkosten, vor allem aufgrund des höheren Exportkreditanreizes ("ECI").
Durchschnittlicher realisierte Goldpreis (\$/oz)	1,265	1,190	-5.9%	1,238	1,259	1.7%	Der durchschnittliche realisierte Goldpreis ergibt sich nach Abzug des 1,25-prozentigen Frühabrechnungsrabatts durch den Refiner und spiegelt die aktuellen Marktpreise wider.
Bruttogewinn [2]	17,229	4,846	-33.0%	17,910	16,213	-9.5%	Der Rohertrag im Quartal lag aufgrund des niedrigeren

							Umsatzes und gestiegener Produktionskosten unter dem Vergleichsquartal.
Den Aktionären zurechenbarer Reingewinn	3,120	2,224	-28.7%	6,152	7,982	29.7%	Der den Aktionären zurechenbare Reingewinn lag im Quartal unter dem Vergleichsquartal, was auf den niedrigeren Bruttogewinn zurückzuführen ist, der durch eine erhöhte EBI und geringere Verwaltungskosten reduziert wurde.
Bereinigtes unverwässertes Ergebnis je Aktie ("EPS") [3] (Cent)	39.9	33.1	-17.0%	86.9	108.1	24.4%	Das bereinigte Ergebnis je Aktie lag im Quartal unter dem Vergleichsquartal, was vor allem auf den niedrigeren Ergebnisanteil der Aktionäre zurückzuführen ist.
Nettozahlungs- und -äquivalente	11,830	5,896	-50.2%	11,830	5,896	-50.2%	Die Netto-Liquidität war aufgrund der anhaltend hohen Investitionen niedriger.
Nettozahlungs- und -äquivalente	10,118	6,759	-33.2%	16,598	12,588	-24.2%	Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit war aufgrund des niedrigeren Betriebsergebnisses niedriger.
1. "On-Mine Cost per ounce", "AISC" und "durchschnittlicher realisierte Goldpreis" sind Non-IFRS-Messungen.							
2. Der Bruttogewinn ergibt sich nach Abzug von Lizenzgebühren, Produktionskosten und Abschreibungen, aber vor Verwaltungskosten, sonstigen Erträgen, Zins- und Finanzierungskosten sowie Steuern.							
3. Das bereinigte EPS ist eine Nicht-IFRS-Kennzahl, die darauf abzielt, das normale Handelsergebnis Kaledoniens widerzuspiegeln.							

Steve Curtis, Chief Executive Officer, kommentierte die Ergebnisse wie folgt:

"Das dritte Quartal 2018 war eine Verbesserung gegenüber dem zweiten Quartal des Jahres: Wir haben einige der operativen Herausforderungen, denen das Geschäft in den Vorquartalen ausgesetzt war, angegangen; die Kostenkontrolle blieb gut; und Caledonia stabilisierte seine Liquiditätslage und seinen Umlaufvermögen.

"Die Produktion lag mit 13.978 Unzen um 3 Prozent unter dem dritten Quartal 2017 und leicht unter unseren Erwartungen. Wir haben beschlossen, unsere Produktionsprognose für das Gesamtjahr 2018 von ursprünglich 55.000 bis 59.000 Unzen auf 54.000 bis 56.000 Unzen zu straffen und leicht zu reduzieren.

"Die Qualität für das Quartal blieb mit 3,12 g/t unter den Erwartungen, da wir aufgrund der Einführung von

Langlochstollen in den schmalen Riffbreitenbereichen aus Sicherheitsgründen weiterhin eine gewisse Verwässerung des Bergbaus zu verzeichnen hatten. Es wurden Korrekturmaßnahmen ergriffen, um die Genauigkeit der Bohrungen zu verbessern, von denen erwartet wird, dass sie im weiteren Verlauf des letzten Quartals 2018 und danach zu verbesserten abgebauten Güten führen werden. Wir sind weiterhin zuversichtlich, dass das zugrunde liegende geologische Modell für Blanket und der Grad der Ressource solide bleiben. Ich freue mich, dass die Mine in gewissem Maße in der Lage war, niedrigere Qualitäten durch einen höheren Anlagendurchsatz auszugleichen, was wesentlich zur Performance des Quartals beigetragen hat. Die im Quartal gefrästen Tonnen waren mit 151.000 Tonnen deutlich höher, 14 Prozent höher als im zweiten Quartal 2018 und 11 Prozent höher als im Vergleichs Quartal.

"Das Working Capital kehrte im Laufe des Quartals nach einigen signifikanten negativen Bewegungen im Vorquartal wieder auf ein normales Niveau zurück. Der Nettoliquiditätsbestand von 5,9 Mio. US-Dollar am Ende des Quartals stellt eine leichte Verbesserung gegenüber dem Vorquartal dar, und die Fähigkeit unseres Geschäfts, liquide Mittel zu generieren, bleibt robust. Der operative Cashflow nach Steuern im Quartal nach dem Wechsel des Betriebskapitals betrug USD 6,8 Mio. und reichte aus, um sowohl die Investitionen im Quartal von USD 5,2 Mio. als auch die vierteljährliche Dividendenzahlung an die Aktionäre von Caledonia zu bezahlen."

"Der zentrale Schacht hat nun eine Tiefe von 1.148 Metern erreicht und entwickelt sich weiterhin gut. Wir gehen davon aus, dass die Investitionen im Zuge der Inbetriebnahme der Zentralwelle im Jahr 2020 zurückgehen werden. Das Projekt Central Shaft ist der Schlüssel zum langfristigen Wert für unsere Aktionäre, da wir unsere Produktions- und Kostenziele bis 2021 erreichen."

"Unsere Kostenentwicklung für das Quartal war zufriedenstellend, insbesondere angesichts der unter den Erwartungen liegenden Bewertung. Die Kosten On-Mine und die allumfassende Aufrechterhaltung der Kosten hatten wir im Griff. Die On-Mine Kosten von 670 US-Dollar pro Unze für das Quartal lagen 5 Prozent über dem Vergleichs Quartal, was auf erhöhte Wartungs- und Verbrauchsmaterialkosten zurückzuführen ist. Die Gesamtkosten von 754 US-Dollar pro Unze lagen 2,5 Prozent unter dem Vergleichs Quartal, da wir weiterhin von einem höheren EKI profitieren. Wir bleiben zuversichtlich, dass wir unser längerfristiges Kostenprognoseziel von 700 bis 800 US-Dollar pro Unze erreichen werden, da das Geschäft bis 2021 auf 80.000 Unzen pro Jahr wächst."

"Die jüngsten Veränderungen im Bankenumfeld in Simbabwe und der chronische Mangel an Devisen in Simbabwe können Herausforderungen in Bezug auf die Inflation der Betriebskosten und die Fähigkeit zur Umsetzung des Investitionsprogramms von Blanket und zur Auslagerung von Bargeld aus Simbabwe darstellen. Der Betrieb von Blanket läuft derzeit normal weiter, und die Situation wird vom Management genau überwacht und wird von den simbabwischen Währungs- und Regierungsbehörden mit höchster Aufmerksamkeit verfolgt. Caledonia engagiert sich regelmäßig und kontinuierlich auf den entsprechenden Regierungsebenen aktiv und konstruktiv."

"Wir freuen uns auch, Ihnen mitteilen zu können, dass wir am 5. November 2018 einen rechtsverbindlichen Kaufvertrag mit einem der indigenen Aktionäre der Blanket Mine (1983) (Private) Limited ("Blanket Mine"), Fremiro Investments (Private) Limited, abgeschlossen haben, um seine 15-prozentige Beteiligung an Blanket Mine im Austausch für die Ausgabe von 727.266 neuen Stammaktien in Kaledonien zum Preis von je 7,15 US-Dollar und die Aufhebung des Restbetrags ihres Fazilitationskredits zu erwerben. Nach Abschluss dieser Transaktion, die verschiedenen Bedingungen unterliegt, wird sich die Beteiligung Caledonias an der Blanket Mine auf 64 Prozent erhöhen und Fremiro wird 6,4 Prozent des verwässerten Eigenkapitals Caledonias halten. Diese Aktion ist ein wichtiger Schritt für Caledonia, und ich freue mich darauf, Sie auf dem LAufenden darüber zu halten."

Caledonia konsolidiert die Blanket Mine weiterhin für Berichtszwecke, und die nachstehend aufgeführten operativen und finanziellen Informationen basieren auf 100 Prozent, sofern nicht anders angegeben.

Strategie und Ausblick

Caledonia bleibt auf Kurs, um das Produktionsziel von 80.000 Unzen pro Jahr bis 2021 bei seiner simbabwischen Tochtergesellschaft Blanket Mine zu erreichen. Der strategische Fokus Caledonias liegt auf dem Projekt Central Shaft, das die Lebensdauer der Mine verlängern soll, indem es Zugang zu tieferen Schichten für die Produktion und weitere Exploration bietet. Der Vorstand und das Management von Caledonia sind der Ansicht, dass der erfolgreiche Abschluss des zentralen Schachtes im besten Interesse aller Beteiligten liegt, denn es wird erwartet, dass er zu einer höheren Produktion, niedrigeren Betriebskosten und größerer Flexibilität bei der weiteren Exploration und Entwicklung führt und damit die langfristige Zukunft von Blanket sichert und verbessert. Schwierigkeiten bei der Beschaffung ausreichender Devisen können die Fähigkeit Caledonias gefährden, das Projekt Central Shaft wie geplant durchzuführen. Caledonia beabsichtigt, weitere Investitionsmöglichkeiten in Simbabwe zu prüfen, die nicht unter das Eigentum von

Blanket fallen könnten.

Dividendenpolitik

Caledonia zahlt Ende Januar, April, Juli und Oktober eine vierteljährliche Dividende von 6,875 US-Cent pro Aktie. Die Rentabilität und Cash-Generierung der Blanket Mine ist nach wie vor stark, jedoch hängt die Fähigkeit Caledonias, Dividenden auszuschütten, von der Fähigkeit seiner Gruppe ab, Zahlungen aus Simbabwe zu leisten.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an uns:

[Caledonia Mining Corporation plc](#)

Mark Learmonth, Maurice Mason

Tel: +44 1534 679 802 802

Tel: +44 759 078 1139 1139

WH Irland

Adrian Hadden/ Ed Allsopp/Jessica Höhle

Tel: +44 20 7220 7220 1751

Blytheweigh

Tim Blythe/Camilla Horsfall/Megan Ray

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

Tel: +44 207 138 138 3204

www.resource-capital.ch

info@resource-capital.ch

Hinweis: Diese Mitteilung enthält Insiderinformationen, die gemäß der Marktmissbrauchsverordnung offengelegt werden.

Warnhinweis zu zukunftsweisenden Informationen: Informationen und Aussagen in dieser Pressemitteilung, die keine historischen Fakten sind, sind "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze, die Risiken und Unsicherheiten im Zusammenhang mit den aktuellen Erwartungen, Absichten, Plänen und Überzeugungen Kaledoniens beinhalten, aber nicht darauf beschränkt sind. Zukunftsorientierte Informationen können oft durch zukunftsorientierte Wörter wie "antizipieren", "glauben", "erwarten", "zielen", "planen", "zielen", "beabsichtigen", "schätzen", "könnten", "sollten", "können" und "werden" oder das Negativ dieser Begriffe oder ähnlicher Wörter, die auf zukünftige Ergebnisse hinweisen, oder andere Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Ziele, Annahmen, Absichten oder Aussagen über zukünftige Ereignisse oder Leistungen identifiziert werden. Beispiele für zukunftsorientierte Informationen in dieser Pressemitteilung sind: Produktionsprognose, Schätzungen der zukünftigen/gezielten Produktionsraten sowie unsere Pläne und Zeitpläne für die weitere Exploration und Bohrung und Entwicklung. Diese zukunftsgerichteten Informationen basieren zum Teil auf Annahmen und Faktoren, die sich ändern oder als falsch erweisen können, so dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften wesentlich von denen unterscheiden, die in den zukunftsgerichteten Informationen ausdrücklich oder implizit enthalten sind. Zu diesen Faktoren und Annahmen gehören unter anderem: das Versäumnis, geschätzte Ressourcen und Reserven zu bilden, der Gehalt und die Gewinnung von Erz, das von Schätzungen abweichend abgebaut wird, der Erfolg künftiger Explorations- und Bohrprogramme, die Zuverlässigkeit von Bohr-, Probenahme- und Untersuchungsdaten, Annahmen über die Repräsentativität der Mineralisierung, die ungenau sind, der Erfolg geplanter metallurgischer Testarbeiten, die Kapital- und Betriebskosten, die erheblich von Schätzungen abweichen, Verzögerungen bei der Erlangung oder Nichtlieferung erforderlicher behördlicher, ökologischer oder anderer Projektgenehmigungen, die Inflation, Wechselkursänderungen, Schwankungen der Rohstoffpreise, Verzögerungen bei der Entwicklung von Projekten und andere Faktoren.

Wertpapierinhaber, potenzielle Wertpapierinhaber und andere potenzielle Investoren sollten sich bewusst sein, dass diese Aussagen bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren unterliegen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen vorgeschlagenen Ergebnissen abweichen. Zu diesen Faktoren gehören, sind aber nicht beschränkt auf: Risiken im Zusammenhang mit Schätzungen von Mineralreserven und Mineralressourcen, die sich als ungenau erweisen, Schwankungen des Goldpreises, Risiken und Gefahren

im Zusammenhang mit der Exploration, Erschließung und dem Bergbau, Risiken im Zusammenhang mit der Kreditwürdigkeit oder der finanziellen Situation von Lieferanten, Raffinerien und anderen Parteien, mit denen das Unternehmen Geschäfte tätigt; unzureichende Versicherungen oder die Unfähigkeit, eine Versicherung abzuschließen, um diese Risiken und Gefahren abzudecken, Arbeitnehmerbeziehungen; Beziehungen zu und Ansprüche von lokalen Gemeinschaften und indigenen Bevölkerungsgruppen; politisches Risiko; Verfügbarkeit und steigende Kosten im Zusammenhang mit Bergbauinvestitionen und Arbeit; die spekulative Natur der Mineralexploration und -entwicklung, einschließlich der Risiken, die mit dem Erhalt oder der Aufrechterhaltung der erforderlichen Lizenzen und Genehmigungen, der Verringerung der Mengen oder der Qualität der Mineralreserven während des Bergbaus verbunden sind; globale Finanzlage, die tatsächlichen Ergebnisse der laufenden Explorationstätigkeiten, Änderungen der Schlussfolgerungen der wirtschaftlichen Bewertungen und Änderungen der Projektparameter, um mit unerwarteten wirtschaftlichen oder anderen Faktoren umzugehen, Risiken erhöhter Kapital- und Betriebskosten, Umwelt-, Sicherheits- oder regulatorische Risiken, Enteignung, Eigentum des Unternehmens an Immobilien einschließlich deren Eigentum, verschärfter Wettbewerb in der Bergbauindustrie um Immobilien, Ausrüstung, qualifiziertes Personal und deren Kosten, Risiken in Bezug auf die Unsicherheit des Zeitpunkts von Ereignissen einschließlich gezielter Erhöhung der Produktionsrate und Währungsschwankungen. Wertpapierinhaber, potenzielle Wertpapierinhaber und andere potenzielle Investoren werden darauf hingewiesen, sich nicht zu sehr auf zukunftsorientierte Informationen zu verlassen. Zukunftsgerichtete Informationen beinhalten naturgemäß zahlreiche Annahmen, inhärente Risiken und Unsicherheiten, sowohl allgemeiner als auch spezifischer Natur, die dazu beitragen, dass die Vorhersagen, Prognosen, Prognosen, Prognosen und verschiedene zukünftige Ereignisse nicht eintreten können. Caledonia verpflichtet sich nicht, zukunftsorientierte Informationen öffentlich zu aktualisieren oder anderweitig zu überarbeiten, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder anderer Faktoren, die diese Informationen beeinflussen, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Verkürzte ungeprüfte konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung und sonstige Gesamtergebnisrechnung

(\$000s)	3 Monate bis 9 Monate zum			
	30.		30.	
	September		September	
	2017	2018	2017	2018
Umsatzerlöse	18,230	16,647	50,163	50,904
Lizenzgebühr	(913)	(834)	(2,512)	(2,549)
Produktionskosten	(9,080)	(9,948)	(26,992)	(29,255)
	)		)	)
Abschreibungen	(1,008)	(1,019)	(2,749)	(2,887)
	)			
Bruttogewinn	7,229	4,846	17,910	16,213
Sonstiges Ergebnis	663	1,663	1,864	4,764
Verwaltungsaufwand	(1,607)	(1,423)	(4,541)	(4,625)
	)			
Fremdwährungs(verlust)/-gewinn	(3)	(275)	16	(115)
Aktienbasierte Vergütung mit Barausgleich	(73)	(113)	(607)	(450)
Aktienbasierte Vergütung mit Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente	-	-	(835)	(14)
Margenabruf bei Sicherungsgeschäften	-	(360)	-	(360)
Betriebsergebnis	6,209	4,338	13,807	15,413
Finanzergebnis	(7)	(97)	(24)	(142)
Ergebnis vor Steuern	6,202	4,241	13,783	15,271
Steueraufwand	(2,326)	(1,204)	(5,876)	(5,101)
	)			
Periodenergebnis	3,876	3,037	7,907	10,170
Sonstiges Gesamtergebnis / (Verlust)				
Posten, die in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden oder werden können.				
Fremdwährungsumrechnungsdifferenzen für ausländische Geschäftsbetriebe	(110)	(69)	23	(509)
Gesamtergebnis der Periode	3,766	2,968	7,930	9,661
Gewinn, der auf:				
Aktionäre der Gesellschaft	3,120	2,224	6,152	7,982
Nicht beherrschende Anteile	756	813	1,755	2,188
Periodenergebnis	3,876	3,037	7,907	10,170
Gesamtergebnis, das auf:				
Aktionäre der Gesellschaft	3,010	2,155	6,175	7,473
Nicht beherrschende Anteile	756	831	1,755	2,188
Gesamtergebnis der Periode	3,766	2,968	7,930	9,661
Ergebnis je Aktie (in Cent) (i)				

Basis	29.4	20.4	57.0	73.8
Verwässert	29.4	20.4	56.9	73.7
Bereinigtes Ergebnis je Aktie (in Cent)				
(i) (ii) (ii)				
Basis	39.9	33.1	86.9	108.3
Verkürzte konsolidierte Kapitalflussrechnung (ungeprüft)				
(\$000s)				
	3 Monate bis		9 Monate zum	
	30.		30.	
	September		September	
	2017	2018	2017	2018
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit				
Mittelzufluss aus der Geschäftstätigkeit	11,652	7,013	19,526	15,446
Nettozinsaufwand	(116)	(105)	(121)	(187)
Gezahlte Steuern	(1,418)	(149)	(2,807)	(2,671)
	)		)	
Nettozahlungsmittel aus betrieblicher Tätigkeit	10,118	6,759	16,598	12,588
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit				
Erwerb von Sachanlagen	(8,056)	(5,234)	(15,575)	(16,010)
	)		)	
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	(8,056)	(5,234)	(15,575)	(16,010)
	)		)	
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit				
Gezahlte Dividenden	(964)	(584)	(2,416)	(2,345)
		)		
Rückzahlung der befristeten Kreditlinie	(375)	(375)	(1,125)	(1,125)
		)		
Aktienrückkauf	-	-	(146)	-
Aktienemissionen	84	-	84	-
Nettogeldfluss aus Finanzierungstätigkeit	(1,255)	(959)	(3,603)	(3,470)
	)		)	
Nettozunahme/(-abnahme) der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	807	566	(2,580)	(6,892)
		)		
Wechselkursbedingte Veränderungen des Finanzmittelbestands	145	22	75	32

Nettozahlungsmittel und -äquivalente zu Beginn der Periode	10,8785,30814,33512,756
--	-------------------------

Nettozahlungsmittel und -äquivalente am Ende der Periode	11,8305,89611,8305,896
--	------------------------

Verkürzte Konzern-Bilanz
(in Tausend US-Dollar, sofern nicht anders angegeben)

Ungeprüft

Stand am	30. September,	31. Dezember,
	,	

	2018	2017
--	------	------

Vermögenswerte		
Sachanlagevermögen	95,208	82,078
Aktive latente Steuern	87	65
Summe langfristiges Vermögen	95,295	82,143

Vorräte	9,651	9,175
Geleistete Anzahlungen	924	709
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	5,786	4,962

Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	9,827	13,067
---	-------	--------

Total Umlaufvermögen	26,188	27,913
Bilanzsumme	121,483	110,056

Passiva und Verbindlichkeiten		
Aktienkapital	55,102	55,102
Reserven	142,957	143,452
Bilanzverlust	(129,487)	(135,287)
Den Aktionären zurechenbares Eigenkapital	68,572	63,267

Nicht beherrschende Anteile	7,685	5,944
Total Eigenkapital	76,257	69,211

Verbindlichkeiten		
Rückstellungen	3,731	3,797
Latente Steuerverbindlichkeiten	23,138	19,620
Aktienbasierte Vergütungen mit Barausgleich	2,320	1,826

Summe langfristige Verbindlichkeiten	29,189	25,243
---	--------	--------

Kurzfristiger Teil der langfristigen Kreditlinie	374	1,486
--	-----	-------

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	11,628	12,660
--	--------	--------

Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	104	1,145
--	-----	-------

Banküberziehung	3,931	311
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	16,037	15,602
 Total Verbindlichkeiten	 45,226	 40,845
Summe der Passiva	121,483	110,056

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/68032--Caledonia-Mining-Corporation-Plc.--Quartalsergebnisse-fuer-3.-Quartal-per-30.9.2018.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).